

Journal für **Hypertonie**

Austrian Journal of Hypertension

Österreichische Zeitschrift für Hochdruckerkrankungen

Erfahrungsbericht: ESH Summer School 2014 in Varna, Bulgarien

Kellermair J

Journal für Hypertonie - Austrian

Journal of Hypertension 2014; 18

(4), 186

Homepage:

www.kup.at/hypertonie

Online-Datenbank
mit Autoren-
und Stichwortsuche

**Offizielles Organ der
Österreichischen Gesellschaft für Hypertensiologie**



Österreichische Gesellschaft für
Hypertensiologie
www.hochdruckliga.at

Indexed in EMBASE/Scopus

boso TM-2450

kleiner
leichter
leiser*



**BOSCH
+SOHN**

boso

Präzises ABDM – das neue 24-Stunden-Blutdruckmessgerät
Noch mehr Komfort für Ihre Patienten, noch mehr Leistungsfähigkeit für Sie.

- | Kommunikation mit allen gängigen Praxis-Systemen über GDT
- | Inklusive neuer intuitiver PC-Software profil-manager XD 6.0 für den optimalen Ablauf in Praxis und Klinik
- | Übersichtliche Darstellung aller ABDM-Daten inklusive Pulsdruck und MBPS (morgendlicher Blutdruckanstieg)
- | Gerät über eindeutige Patientenummer initialisierbar
- | Möglichkeit zur Anzeige von Fehlmessungen (Artefakten)
- | Hotline-Service

*im Vergleich mit dem Vorgängermodell boso TM-2430 PC 2



Ausführliche Informationen
erhalten Sie unter boso.at

boso TM-2450 | Medizinprodukt
BOSCH + SOHN GmbH & Co. KG
Handelskai 94-96 | 1200 Wien

Erfahrungsbericht: ESH Summer School 2014 in Varna, Bulgarien

J. Kellermair

Die European Society of Hypertension (ESH) organisierte auch dieses Jahr wieder eine weltweit einzigartige Veranstaltung: die ESH Summer School. Mit dem Ziel, internationale Netzwerkstrukturen in klinischer und grundlagenorientierter Forschung zum Thema Hypertensiologie zu fördern, wurden von den nationalen Gesellschaften in Europa jeweils 2 Jungforscher entsendet, um an dem einwöchigen Kurs teilzunehmen.

Als österreichischer Kandidat machte ich mich somit im Spätsommer auf die Reise nach Varna, eine kleine Hafenstadt an der bulgarischen Küste des schwarzen Meeres, um einerseits Forschungskontakte für künftige Kooperationsprojekte zu knüpfen, andererseits um „State of the Art“-Vorlesungen international renommierter Fachexperten zu besuchen. Nach der Ankunft am Flughafen Varna wurden alle 56 Teilnehmer in das Strandresort Riviera Beach gebracht, wo zunächst ein „Meet and Greet“ mit den ausgewählten Vortragenden am Programm stand, unter ihnen beispielsweise Prof. Dr. Peter Sleight, emeritierter Professor für Kardiologie der University of Oxford (UK), der während der gesamten Woche erfrischende Anekdoten aus seinem erfahrungsreichen Leben als Editor und Reviewer zum Besten gab.

Inhaltlich wurden in den täglichen Vorlesungen sämtliche „hot topics“ der aktuellen Hypertonieforschung (z. B. Therapiestellenwert der renalen Denervierung nach Symplicity HTN-3, prognostischer Wert und klinische Implikation der „arterial stiffness“, 24h-ABPM vs. -OBP) aus verschiedenen Blickpunkten beleuchtet und anschließend diskutiert. Im Rahmen von „poster sessions“ und „oral presentations“ konnten die Teilnehmer ihre aktuellsten Projekte und Forschungsergebnisse präsentieren und sich der konstruktiven Kritik eines internationalen Publikums stellen. Somit hat die moderne

ESH Summer School mittlerweile mehr den Charakter einer Kongresstagung als einer reinen Fortbildungsveranstaltung.

Es blieb aber auch noch Zeit für ein ausgewogenes kulturelles Sozialprogramm: Ein Ausflug nach Balchick (ehemalige Sommerresidenz der rumänischen Prinzessin) und eine Besichtigung der Stadt Varna ermöglichten den Kandidaten, kulturelle Eindrücke des Gastgeberlandes zu sammeln und Freundschaften mit anderen Jungforschern in entspannter Atmosphäre zu schließen.

Die diesjährige ESH Summer School hat bereits zu Forschungskooperationsplänen unter den Teilnehmern geführt und ich selbst wurde von einem Kollegen zu einer Fortbildung nach Skandinavien eingeladen. Ich bin der ÖGH und der ESH dankbar, dass ich die Möglichkeit hatte, an dieser Veranstaltung teilzunehmen, und kann nur jedem meiner Forscherkollegen empfehlen, sich für die ESH Summer School 2015 zu bewerben, die im Schloss Hernstein in Niederösterreich stattfinden wird.

■ ESH Summer School 2015

19. bis 25. September, Schloss Hernstein, Österreich

Anmeldung möglichst bald beim Sekretär der ÖGH, Prof. Dr. Robert Zweiker (robert.zweiker@medunigraz.at), oder dem Präsidenten der ÖGH, Prof. Dr. Thomas Weber (thomas.weber3@liwest.at).

Korrespondenzadresse:

*Dr. Jörg Kellermair
Klinikum Wels-Grieskirchen
A-4600 Wels
Grieskirchner Straße 42*

Mitteilungen aus der Redaktion

Abo-Aktion

Wenn Sie Arzt sind, in Ausbildung zu einem ärztlichen Beruf, oder im Gesundheitsbereich tätig, haben Sie die Möglichkeit, die elektronische Ausgabe dieser Zeitschrift kostenlos zu beziehen.

Die Lieferung umfasst 4–6 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Das e-Journal steht als PDF-Datei (ca. 5–10 MB) zur Verfügung und ist auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

[Bestellung kostenloses e-Journal-Abo](#)

Besuchen Sie unsere zeitschriftenübergreifende Datenbank

[Bilddatenbank](#)

[Artikeldatenbank](#)

[Fallberichte](#)

Haftungsausschluss

Die in unseren Webseiten publizierten Informationen richten sich **ausschließlich an geprüfte und autorisierte medizinische Berufsgruppen** und entbinden nicht von der ärztlichen Sorgfaltspflicht sowie von einer ausführlichen Patientenaufklärung über therapeutische Optionen und deren Wirkungen bzw. Nebenwirkungen. Die entsprechenden Angaben werden von den Autoren mit der größten Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Die angegebenen Dosierungen sind im Einzelfall anhand der Fachinformationen zu überprüfen. Weder die Autoren, noch die tragenden Gesellschaften noch der Verlag übernehmen irgendwelche Haftungsansprüche.

Bitte beachten Sie auch diese Seiten:

[Impressum](#)

[Disclaimers & Copyright](#)

[Datenschutzerklärung](#)